

Was für ein Geldtyp sind Sie?

| Dipl.-Psych. Thomas Eckardt

Die weltweite Finanzkrise hat den Anlegern und Sparern gezeigt, dass unreflektiertes Anlegen von finanziellen Mitteln bis zum Totalverlust des Geldes führen kann. Die Eigenanalyse des Geldtypus ist eine entscheidende Voraussetzung, vorsichtiger mit dem Umgang des eingesetzten Vermögens zu werden. Der Autor hat einen Fragebogen zusammengestellt, der analysiert, ob Sie eher ein risikofreudiger Mensch sind oder ob Sie lieber auf Nummer sicher gehen.



Beantworten Sie bitte die nachfolgenden Fragen. Für die anschließende Auswertung müssen Sie auszählen, wie viele Fragen Sie mit a) und wie viele Sie mit b) beantwortet haben.

1. Planen Sie Ihre Sommerferien
 - a) schon ein halbes Jahr im Voraus oder
 - b) erst ganz kurz davor?
2. Die Ampel ist rot, aber es kommt kein Auto –
 - a) warten Sie auf Grün oder
 - b) gehen Sie bei Rot?
3. Sind Sie
 - a) eher ein Morgenmensch oder
 - b) ein Abendmensch?
4. Auf Ihrem Teller liegt ein besonderer Leckerbissen –
 - a) lassen Sie ihn bis zum Schluss oder
 - b) fangen Sie sofort damit an?
5. Wählen Sie Schmuck und ähnliches hauptsächlich
 - a) nach ihrem Anlagewert oder
 - b) nach Ihrem Geschmack aus?
6. Sie besuchen ein fremdes Land zum ersten Mal. Gehen Sie
 - a) in ein von Kennern empfohlenes deutsches Restaurant oder
 - b) in ein unbekanntes einheimisches?
7. Bringen Sie Ihrer/Ihrem Partnerin/Partner aus Mailand
 - a) das bestellte Lieblingsparfüm oder
 - b) eine neue Marke mit, die gerade „in“ ist und die Sie mögen?
8. Wenn Sie im Flieger einen Platz suchen – achten Sie dann
 - a) auf Sicherheit und Bequemlichkeit oder
 - b) auf den Sitznachbarn?
9. Was würden Sie beim Roulette spielen?
 - a) Farbe (rot/schwarz) oder
 - b) eine Zahl?
10. Worauf achten Sie bei der Wohnungssuche mehr,
 - a) auf die Aufteilung der Wohnung oder
 - b) auf die Wohnlage?
11. Auf dem Wege zum Kino erfahren Sie, wer der Mörder ist –
 - a) gehen Sie trotzdem noch in den Streifen oder
 - b) lassen Sie es bleiben?
12. Ihr Arbeitsgeber wechselt den Standort. Sie sollen in eine andere Stadt mitziehen –
 - a) stört es Sie grundsätzlich oder
 - b) erwarten Sie hoffnungsvoll den Wechsel?
13. Welche Situation ist nach Ihrer Meinung für das Zusammenleben besser:
 - a) der Mann achtet aufs Budget, die Frau ist etwas großzügiger, oder
 - b) der Mann hat im Geldausgeben die leichtere Hand, während die Frau auf Sparsamkeit achtet?

Ihre persönliche Auswertung

6–10 a-Punkte:

Sie sind Abenteuern nicht abgeneigt, doch brauchen Sie dabei ein Grundpolster an Sicherheit. Sie sind als „Sparer mit kalkuliertem Risiko“ charakterisierbar, wobei Ihre Risikobereitschaft mit der Annäherung an die 10-Punkte-Marke wächst. Für Sie gibt es die mittelfristigen Anleihen mit hohen Zinsen, die ertragreicheren Rentenpapiere und die „Blue Chips“ unter den Aktien, die Sie aber sehr breit, aus vielen Ländern, gestreut kaufen sollten.



13 a-Punkte
Sicherheit geht Ihnen über alles. In der Ungewissheit sehen Sie weniger den Reiz des Neuen als das Beunruhigende. Wenn Sie Geld verdienen, so ist Ihre größte Sorge, es zusammenzuhalten. Ihre Vermögensstrategie sollte also genau vorhersehbare Resultate brin-

gen: Halten Sie einen Notgroschen auf dem Bankkonto, erkundigen Sie sich bei Ihrer Bank über Anlagemöglichkeiten in Festgeldern und lassen Sie sich sichere Fonds und Rentenpapiere empfehlen.

13 b-Punkte:

Sie sind der typische Spekulant. Sie müssen mit Ihren Mitteln beweglich sein, das heißt: Für Sie gibt es keine Anlage auf längere Termine. Sie müssen die Börse und alles, was in der Welt passiert, ständig verfolgen und sofort reagieren; manchmal halten Sie sehr viele Papiere, zu anderen Zeiten wieder gar keine, dafür warten Sie auf den richtigen Zeitpunkt. Sie sind kein Anleger – sondern eben ein Spekulant.

Und, überrascht Sie das Ergebnis? Jetzt bleibt es Ihnen überlassen, was Sie daraus machen.

Denn neben dem Geldtyp spielt auch die Analyse der Anlageform eine wichtige Rolle. Hier sei auf eine breite Risikostreuung zu achten und das Thema

Immobilien nicht zu vernachlässigen. Holen Sie unterschiedliche Meinungen ein und splitten Sie Ihre finanziellen Engagements in übersichtliche Partien, sodass, wenn ein Bereich nicht so gut läuft, Sie nicht zu starke Verluste bzw. einen Totalverlust erleiden müssen!

kontakt.



Dipl.-Psych. Thomas Eckardt

Bettengraben 9
35633 Lahnau
Tel.: 0 64 41/9 60 74
Fax: 0 64 41/9 60 75
E-Mail: info@eckardt-online.de
www.eckardt-training.de

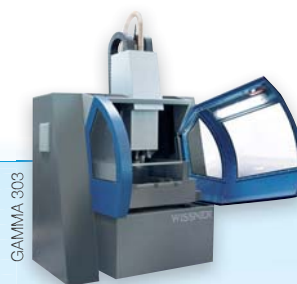
ANZEIGE

Fliegender Wechsel

zwischen Keramik und Metall



GAMMA 202 für kleinere Dentallabore



GAMMA 303



GAMMA 605

Für Labore und Fräszentren: High Speed Cutting mit der GAMMA-Serie

Einzel oder im System • offene Schnittstellen • von 3 bis 5 Achsen • modular und anpassbar • laufruhig und thermostabil • sicher und hochpräzise • langlebig und zuverlässig • freie Wahl von Werkstoffart und -geometrie • schnelle Umrüstung von Trocken- auf Nassbearbeitung • automatisierter 24 Stunden-Betrieb möglich • 25 Jahre Erfahrung in Entwicklung und Fertigung • Made in Germany